

Antrag auf Erlaubnis zum Bau

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> einer Laube, Typ _____ | <input type="checkbox"/> eines Gewächshauses |
| <input type="checkbox"/> eines Laubenumbaues | <input type="checkbox"/> einer Markise |
| <input type="checkbox"/> eines Laubenanbaues | <input type="checkbox"/> eines Sichtschutzzaunes |
| <input type="checkbox"/> eines überdachten Freisitzes | <input type="checkbox"/> einer Stützmauer |
| <input type="checkbox"/> einer Pergola | <input type="checkbox"/> einer Brüstung zur Pergola |
| <input type="checkbox"/> einer Flächenpergola ohne Überdachung
(einschl. Rosenbögen) | <input type="checkbox"/> einer Brüstung zur Flächenpergola |
| | <input type="checkbox"/> einer freistehenden Brüstung |

gem. § 3 des Bundeskleingartengesetzes und §§ 17 bis 20 des Generalpachtvertrages

Vor- und Zuname

Datum

Straße, Hausnummer

Telefonnummer

Postleitzahl, Ort

Kleingartenanlage

Gartenummer

Von der Vorlage eines Nachweises der Standsicherheit wird gemäß § 8 (2) BauPrüfVO im Einvernehmen mit der Stadt Bochum abgesehen. Der Antragsteller stellt eigenverantwortlich sicher, dass die bauliche Anlage oder ihre Teile nach Bauart, statischem System, baulicher Durchbildung, Abmessungen sowie hinsichtlich ihrer Beanspruchung einer bewährten Ausführung entsprechen.

Ich verpflichte mich, die in der Erlaubnis genannten Maße und Festsetzungen einzuhalten. **Mündliche Absprachen sind nicht gültig.** Nachträgliche Änderungen müssen mit dem Stadtverband Bochum der Kleingärtner e.V. vereinbart und schriftlich festgelegt werden. Mir ist bekannt, dass der Beauftragte des Stadtverbandes Bochum der Kleingärtner e.V. bei Abweichungen von der Erlaubnis die Arbeiten sofort stilllegen und den Abbruch zu meinen Lasten fordern kann. Die Bauarbeiten müssen 6 Monate nach der Ausstellung der Bauerlaubnis begonnen und nach weiteren 12 Monaten abgeschlossen sein. Werden diese Fristen nicht eingehalten erlischt die Bauerlaubnis.

Dem Antragsformular sind beigelegt:

- Aktueller Lageplan Maßstab 1 : 100 mit folgenden Angaben :
 - a) Alle vorhandenen Baukörper, die genehmigungspflichtig sind (einschließlich Maßangaben)
 - b) Beantragter Baukörper (einschließlich Maßangaben)
 - c) Ggf. Baukörper, die zwischenzeitlich entfernt wurden oder im Rahmen der neuen Baumaßnahme entfernt werden sollen (einschließlich Maßangaben)
 Grundlage für den Lageplan ist der aktuelle Computerausdruck, der dem Vereinsvorstand und dem Pächter vorliegt.
- Angaben zu Baustoffen und Höhen des beantragten Baukörpers.
- Ansichten Maßstab 1 : 50 (einschließlich Maßangaben) – (nur bei Lauben, Laubenumbauten, Laubenanbauten, überdachten Freisitzen, und Stützmauern)
- Angaben zu Grenzabständen (nur bei Lauben, Laubenumbauten, Laubenanbauten, überdachten Freisitzen und Sichtschutzzäunen)
- Bauantrag des Parzellennachbarn ist beigelegt (nur bei Beantragung eines Sichtschutzzaunes bei einem Abstand von weniger als 2,00 m zur Nachbarparzelle)
- Schriftliche Zustimmung des / der betroffenen Gartennachbarn bei Unterschreitung des minimalen Grenzabstandes von 2,00 m (nur bei Lauben, Laubenumbauten, Laubenanbauten und überdachten Freisitzen)

Unterschrift des Antragstellers

Stellungnahme des Vereins zum o.g. Bauantrag:

- Die Vollständigkeit der Angaben und die Übereinstimmung mit der Örtlichkeit werden bestätigt. Der Antrag wird vom Vorstand des Kleingartenvereins befürwortet.
- Der Kleingartenverein befürwortet den Antrag aus folgendem Grund nicht:

Ort, Datum

Name, Funktion im Verein

Unterschrift, ggf. Stempel